

Gera / Altenburg

Theater & Philharmonie Thüringen

Bühnen der Stadt Gera / Landestheater Altenburg

Mechanisches Ballett

bewegte.bauhaus.bilder

Im Jahr 1928 schuf Wassily Kandinsky für das Friedrich-Theater Dessau eine Bühnenadaptation von Modest Mussorgskys Bilder einer Ausstellung. Mussorgsky hatte den Klavierzyklus 1874 nach Gemälden und Zeichnungen seines verstorbenen Malerfreundes Viktor Hartmann komponiert. Der Bauhauskünstler und Synästhetiker Kandinsky war von der Möglichkeit überzeugt, Farben zu hören und vice versa beim Hören von Musik Farben und Formen zu sehen. So schuf er zu Mussorgskys Programmmusik mithilfe von Licht, Farbe und Form eine ganz neue Art abstrakter, bewegter Malerei. Karolina Hoffmanns visuelle Rekonstruktion macht die historische Inszenierung knapp 90 Jahre später wieder erlebbar.



Das Mechanische Ballett des Bauhaus-Studenten Kurt Schmidt gehört zu den innovativsten Ballettstücken des 20. Jahrhunderts. Schmidt versuchte 1923, dem „technischen Gepräge der Zeit [...] neue Ausdrucksformen“ zu verleihen und das Prinzip des Maschinellen, d.h. Standardisierung und Monotonisierung, auf den Tanz zu übertragen. Formale Idee des Mechanischen Balletts war es, dynamische Bilder zu schaffen, indem abstrakte Gefüge losgelöst von der Bildkomposition in Bewegung gestellt wurden.

Landestheater Altenburg

Dabei wird die Bühne als zweidimensionale Fläche behandelt, auf der sich in verschiedenen Rhythmen tänzerische Mechanismen bewegen, die permanent neue Bilder hervorbringen. Der Mensch ist in diesem Zusammenhang vor allem „Vermittler abstrakter Formenbilder“; er soll „einen bunten, reinen Formenspielplatz machen.“ Das Maschinelle dient dabei nicht nur als Gestaltungsprinzip und formales Vorbild, sondern fließt in die Bewegungsarbeit der Tänzer ein. Schmidts Mechanisches Ballett ist der Ausgangspunkt einer zeitgemäßen Inszenierung, welche seine innovativen gestalterischen Ideen ins Heute überführt.

Veranstaltungen:

Mechanisches Ballett

bewegte.bauhaus.bilder

Wassily Kandinsky (1866-1944) / Modest Mussorgsky (1839-1881): Bilder einer Ausstellung
Ballett nach Kurt Schmidt (1901-1991), in Kooperation mit der Bauhaus-Universität Weimar
PREMIEREN

Sa. 9. März 2019, Landestheater Altenburg, 19:30 Uhr, Heizhaus

Sa. 23. März 2019, Bühnen der Stadt Gera, 17:00 Uhr, Bühne am Park

Preise:

Abendkasse 25 € p.P., Vorverkauf 23 € p.P., Schwerbehindert 18,50 € p.P., Schüler und Studenten 12 € p.P.

Kontakt:

Theater und Philharmonie Thüringen

Bühnen der Stadt Gera | Theaterplatz 1 | 07548 Gera

Tel. +49 (0) 365 8279105

Landestheater Altenburg | Theaterplatz 19 | 04600 Altenburg

Tel. +49 (0) 3447 585160

www.tpthueringen.de